



**Katrin Staffler**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

# Pressemitteilung

Im Rahmen der Sommerradltour

## Staffler zu Besuch beim Unternehmen Klass Filter

**Im Rahmen ihrer Sommerradltour durch den Wahlkreis hat Katrin Staffler (CSU) das Unternehmen Klass Filter in Türkenfeld besucht und mit Vertretern des Unternehmens über Innovationen made in Germany sowie den Einsatz moderner Filtersysteme im Kampf gegen Mikroplastik im Umweltkreislauf gesprochen.**

Berlin, 31.08.2020

**Katrin Staffler, MdB**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: +49 30 227- 75225  
Fax: +49 30 227-70226  
katrin.staffler@bundestag.de

**Wahlkreis:**  
Dachauer Straße 8  
82256 Fürstenfeldbruck  
Telefon: +49 8141 16305  
Fax: +49 8141 16210  
katrin.staffler.wk@bundestag.de

**Obfrau der CDU/CSU-  
Bundestagsfraktion in der Enquete-  
Kommission „Berufliche Bildung in  
der digitalen Arbeitswelt“**

**Mitglied des Ausschusses für die  
Angelegenheiten der Europäischen  
Union**

**Mitglied des Ausschusses für  
Bildung, Forschung und  
Technikfolgenabschätzung**

Für den letzten Halt ihrer Radtour durch den Wahlkreis musste Katrin Staffler gar nicht lange radeln – das Unternehmen Klass Filter liegt in ihrem Wohnort Türkenfeld. Die Abgeordnete zeigte sich beeindruckt vom Ideenreichtum der Unternehmen in der Region: „Ich bin immer wieder begeistert davon, wie in den kleinen und mittelständischen Unternehmen bei uns vor Ort Zukunft gemacht wird. Auch hier bei Klass Filter wird Innovation gelebt – nicht ohne Grund ist das Forschungsprojekt SimConDrill für den Green Award in dieser Kategorie nominiert! Das Projekt beschäftigt sich mit der Filterung von Mikroplastik aus dem Wasser. Ein Thema, das eine enorme Herausforderung für die Zukunft darstellt. Herzlichen Dank für den spannenden Besuch, der einmal mehr gezeigt hat, dass Umweltschutz nicht in erster Linie durch Verbote, sondern gerade auch durch gezielte Innovation funktioniert!“

Der Besuch ist Teil der Sommerradltour, bei der Staffler den Wahlkreis im wörtlichen Sinn „er-fährt“. Per Fahrrad besucht sie verschiedene Einrichtungen in den Landkreisen Dachau und Fürstenfeldbruck, unter anderem in den sozialen, kulturellen, landwirtschaftlichen, ehrenamtlichen und wirtschaftlichen Bereichen. Mit den Beschäftigten spricht die Abgeordnete über aktuelle Herausforderungen vor Ort, auch bedingt durch die Corona-Pandemie. Nach dem



Ende der parlamentarischen Sommerpause wird Staffler diese Erfahrungen im Deutschen Bundestag einbringen.